FWG

Freie Wählergemeinschaft Brechen

... nachhaltige Politik für Brechen

Gerd Roos – Im Weizenschlag 22 – 65611 Brechen

An den
Gemeindevorstand der Gemeinde Brechen
Marktstraße 1
65611 Brechen

Machbarkeitsstudie Hochwasserschutz Ortsteil Werschau

Brechen, 16.09.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

durch das diesjährige Starkregenereignis am 02./03. Mai 2024 wurde der Ortsteil Werschau durch das Hochwasser des ortsdurchführenden Wörsbach übermäßig stark betroffen und es kam zu starken Überschwemmungen im alten Ortskern, wie sie selbst älteren Bürgerinnen und Bürgern aus Werschau bisher nicht bekannt waren.

Bereits im Frühjahr hatten wir uns mit dem Thema Hochwasserschutz für den Ortsteil Oberbrechen beschäftigt. Das Ereignis Anfang Mai zeigt, dass wir auch in Werschau Handlungsbedarf haben, um die Folgen eines Hochwassers für den Ortskern und die dort wohnenden Bürgerinnen und Bürger abzumildern.

Daher beantragen wir die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für den Hochwasserschutz für den Ortsteil Werschau analog Oberbrechen und die Bereitstellung der entsprechenden Geldmittel im Haushalt 2025..

Möglicherweise kann dort durch die topographische Lage und das große Auengebiet Richtung Dauborn bereits mit weniger kostenintensiven Maßnahmen eine Verbesserung erzielt werden.

Weiterhin bitten wir um Prüfung, warum die im Rahmen der Erweiterung der Firma Eichhorn als Retentionsfläche erstellte Mulde im Bereich „Brühlau“ trotz des starken Hochwassers ihren Zweck nicht erfüllte und kein Wasser aufnahm.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Frank, FWG Brechen